

An dieser Stelle werden sämtliche Informationen im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe ständig aktualisiert und erweitert, um die Informationen an einer Stelle für Sie zu bündeln.

Trinkwasser

+ Update zur Trinkwasserlage im Stadtgebiet Euskirchen, Stand: 01.08.2021 +

Aufgrund der aktuellen Untersuchungsergebnisse ist ein Abkochen des Trinkwassers im gesamten Stadtgebiet Euskirchen NICHT mehr erforderlich.

Wichtiger Hinweis! Auch in Bereichen, in denen ein Abkochen nicht mehr erforderlich ist, erfolgt teilweise eine Chlorung. In einzelnen Ortslagen nehmen Sie ggf. einen leichten Chlorgeruch des Leitungswassers wahr. Dies muss Sie nicht beunruhigen. Das Wasser kann genutzt werden. Die Desinfektion des Wassers wird ständig überwacht.

Soforthilfe

Das Land NRW hat den Antrag auf Soforthilfe für die Betroffenen der Unwetterkatastrophe am 14. und 15. Juli bereitgestellt. Über das Formular kann jeder, der in seinem Haushalt einen Schaden von über 5.000 Euro hat, der nicht von der Versicherung abgedeckt wird, die Soforthilfe beantragen.

Privatpersonen

Jede antragstellende Person wird mit 1.500 Euro unterstützt, jede weitere im Haushalt lebende Person erhält 500 Euro. Die Soforthilfe ist auf 3.500 Euro pro Haushalt begrenzt.

Die Anträge sind auf der Homepage des Landes NRW unter <https://www.land.nrw/de/soforthilfe> zu finden.

Unternehmen

Auch Unternehmen können Soforthilfe beantragen. Antragsberechtigt sind Unternehmen (auch Land- und Forstwirtschaft), Gewerbetreibende und freiberuflich und selbständig Tätige, die durch die Unwetterkatastrophe vom 14./15.07.2021 einen unmittelbaren Schaden an ihren Betriebsstätten in entsprechender Höhe erlitten haben. Es wird pauschal eine Billigkeitsleistung in Höhe von 5.000 Euro ausbezahlt. Auch hierzu sind Informationen unter <https://www.land.nrw/de/soforthilfe> zu erhalten (Antrag, Richtlinien, Fragen und Antworten, Ausfüllhilfen).

Ein ausfüllbares einseitiges pdf-Dokument finden Sie [hier](#).

Außerdem können Antragsformulare im Rathaus, Kölner Straße 75, im Alten Rathaus Baumstraße 2, abgeholt und abgegeben werden. Die Auszahlung erfolgt zeitnah.

Öffnungszeiten des Rathauses Kölner Straße 75 (ausschließlich für Soforthilfeanträge):

Montag, Mittwoch und Freitag 8.30-12.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr

Hinweis:

Geben Sie die Anträge nur bei Ihnen persönlich bekannten Personen bzw. unmittelbar im Rathaus oder Alten Rathaus ab, damit Ihr Antrag auch wirklich bei uns ankommt!

Anträge auf Unterstützung aus dem Spendenfonds „Städtische Nothilfe“ ab sofort möglich

Im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung wurde am 03.08.2021 die Richtlinie der Stadt Euskirchen über die Verteilung von **Spenden aus dem Spendenfonds „Städtische Nothilfe“ an Privathaushalte mit Schäden durch das Hochwasser** vom 14./15. Juli 2021 beschlossen. Hiernach können auf Antrag unter bestimmten

Voraussetzungen bis zu 1.000 Euro aus dem Spendenfonds an betroffene Personen ausgezahlt werden. Die Richtlinie sowie der Antrag können auf der Homepage der Stadt Euskirchen heruntergeladen werden (<https://www.euskirchen.de/leben-in-euskirchen/flutopferhilfe/>). Eine Abholung/Abgabe ist zudem ab dem 05.08.2021 im Rathaus, Kölner Straße 75, zu den üblichen Öffnungszeiten möglich. Ansprechpartnerin bei Fragen ist Frau Strick (rstrick@euskirchen.de), Telefon 02251/14-200. Eine Übersendung von Anträgen per E-Mail an Frau Strick ist ebenfalls möglich.

In der o.g. Rubrik "Flutopferhilfe" sind auf der städtischen Homepage auch weitere Unterstützungsmöglichkeiten aufgeführt:

Die **Aktion Lichtblicke der NRW-Lokalradios**, zu denen auch Radio Euskirchen gehört, unterstützt ebenfalls von der Unwetterkatastrophe betroffene Familien in NRW. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Kind unter 23 Jahren im Haushalt lebt. Hilfesuchende schicken bitte eine formlose E-Mail an unwetterhilfe@lichtblicke.de. Bitte nur den Namen, Wohnort und Telefonnummer angeben. Das Lichtblicke-Team wird schnellstmöglich Kontakt aufnehmen und das weitere Verfahren erläutern.

Die **Stiftung des 1. FC Köln** unterstützt aktuell bei der Wiederbeschaffung von Schulausstattung, was kurz vor dem Schulstart sicher ebenfalls für viele ein wichtiges Thema ist.

<https://fc.de/fc-info/news/detailseite/details/fc-stiftung-spendet-schulausstattung/>

Spendenkonto

Wer den Betroffenen spenden möchte, kann dies mit einer Spende auf das Konto der Stadt Euskirchen tun. Bitte den Verwendungszweck „**Städtische Nothilfe**“ angeben. Die Verwaltung wird dafür Sorge tragen, dass das Geld zur Unterstützung der vom Hochwasser betroffenen Menschen verwendet wird. Die Kontonummer lautet **DE 64 3825 0110 0002 6070 00**.

Gedenkgottesdienst für die Opfer der Flutkatastrophe

Am Freitag, 6. August, findet um 16.30 Uhr in der Euskirchener Herz-Jesu-Kirche ein ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Opfer der Hochwasserkatastrophe statt.

Verleih von Trocknungsgeräten

Update: *Aktuell (31.7.) sind keine Trockner mehr verfügbar. Wir informieren, sobald wieder welche da sind.*

Auf dem ehemaligen Gelände des Wasserversorgungsverbandes auf der Roitzheimer Straße 5-7 hat die Stadt Euskirchen eine zentrale Anlaufstelle eingerichtet. Hier können sich Euskirchener Bürgerinnen und Bürger ab sofort Trocknungsgeräte und Stromerzeuger ausleihen. Pro Haushalt können nur jeweils drei Geräte ausgegeben werden, da die Mengen begrenzt sind. Vor Ort wird ein unentgeltlicher Mietvertrag über den Verleih geschlossen. Dafür muss der Personalausweis mitgebracht werden. Sie ist täglich außer sonntags von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Vorsicht bei baulichen Veränderungen in Gebäuden

Infolge des Hochwassers sind in vielen Gebäuden auch Arbeiten an der Bausubstanz erforderlich geworden. Wenn tragende Bauteile entfernt werden, können derartige Arbeiten zu erheblichen Gefahren für die betroffenen Gebäude und die sich darin befindlichen Menschen führen. Zudem können bestehende Baugenehmigungen und die damit verbundenen Nutzungen durch statische Veränderungen oder

Veränderungen im Brandschutz ihre Gültigkeit verlieren, was auch den Versicherungsschutz betreffen kann. Daher empfiehlt die Stadt dringend, bei baulichen Veränderungen Sachverständige, Architekten, Bauingenieure oder Statiker hinzuzuziehen. Auch die Bauaufsicht der Stadt Euskirchen kann hierzu kontaktiert werden.

Müll

Privater Sperrmüll kann auf dem Gelände der ehemaligen belgischen Kaserne an der Kommerner Straße (Einfahrt gegenüber der Total Tankstelle) abgeladen werden. Das Gelände ist geöffnet von Montag bis Samstag von 9 bis 16 Uhr.

Bauschutt kann dort nicht abgeladen werden. Die Entsorgung muss über entsprechende Unternehmen/Deponien erfolgen.

Verderbliche Lebensmittel sollten nach Möglichkeit über die Restmülltonnen bzw. in verschlossenen Säcken bei der Abholung von Restmüll vor Ort entsorgt werden. Wem dies nicht möglich ist, kann derartigen Müll auch an der Sammelstelle ablegen. Sammeln Sie diese bitte auch in diesem Fall in geschlossenen Tüten.

Weiterhin ist natürlich auch eine **unmittelbare Anlieferung am Abfallwirtschaftszentrum** in Mechernich-Strempt möglich und sollte wann immer möglich auch genutzt werden, da es sich bei der hiesigen Sammelstelle nur um ein Zwischenlager handelt.

Nachdem der Stadtbetrieb Technische Dienste nun mit viel Unterstützung zwei Wochen lang die Stadt von **Sperrmüll** befreit hat, wird der Sperrmüll ab Montag, 2. August, wieder komplett von der Firma Schönackers übernommen. Ab dem 2. August gilt der übliche Abfuhrkalender. Den Kalender finden Sie unter https://www.euskirchen.de/fileadmin/user_upload/PDF/service/abfuhrkalender/Abfuhrkalender_2021.pdf

Wichtiger Hinweis:

Die Stadt Euskirchen kann die Entsorgung von Bauschutt nicht weiter übernehmen! Um dessen Entsorgung müssen sich die Eigentümer selbst kümmern.

Zu Mineralischem Bauschutt teilt der Kreis Euskirchen folgendes mit:

"Das Abfallwirtschaftszentrum in Mechernich (AWZ) nimmt zurzeit keinen mineralischen Bauschutt an. Grundsätzlich auch nur 1 m³ / Haushalt / Tag. Zurzeit fallen in den vom Hochwasser betroffenen Haushalten meist Mengen an, die darüber hinaus gehen.

Bitte liefern Sie mineralischen Bauschutt direkt bei den dafür zugelassenen Bauschuttrecyclinganlagen an.

Bitte trennen Sie den mineralischen Bauschutt, wie folgt:

- Beton, Ziegel, Putz
- Fliesen, Keramik
- sulfathaltige Baustoffe, Gasbeton, Gipsputz
- Bimsstein (auch mit Putzanhaftungen), Leichtbausteine

Gipskartonständerwände zählen zu den gemischten Bau- und Abbruchabfällen und werden am AWZ gegen Gebühr angenommen.

Beispiel Bauschuttrecyclinganlagen (diese Auflistung ist nicht abschließend und stellt keine Empfehlung dar):

Recycling Kall GmbH, Daimlerstraße, 53925 Kall, Tel.: 02441 / 1454 & 02441 / 777525, E-Mail: recyclingkall@t-online.de

Glasmacher & Söhne GmbH & Co. KG, Toni-Bauer-Straße 5-6 / Bauschuttrecycling: Strempter Heide, Mechernich, 53894 Mechernich, Telefon 02443-911215, E-Mail info@glasmacherundsoehne.de"

Weitere Infos unter: <https://hochwasser.kreis-euskirchen.de/informationen/sperrmuell-und-restabfall>

Die Anmeldung für die Sperrmülltermine in den kommenden beiden Wochen ist telefonisch unter 02251/14-280 und 02251/14-457 und über die Homepage der Stadt Euskirchen möglich.

<https://www.euskirchen.de/service/abfallinformationen/sperrmuell/>

Der **Containerplatz an der Von-Siemens-Straße 17** (neben dem Gebäude des Stadtbetriebes Technische Dienste) **bleibt aus betriebsbedingten Gründen bis auf Weiteres grundsätzlich geschlossen. Am Samstag, 07.08.2021, erfolgt allerdings von 9.00 bis 13.00 Uhr eine Sonderöffnung zur Annahme von Altpapier und Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen.** Hierfür stehen große Container zur Verfügung. Zu beachten ist, dass das Material in sauberem und trockenem Zustand abgegeben werden muss, da sonst keine Verwertung möglich ist. Verschmutztes, nasses, verschimmelt Altpapier usw. wird daher nicht angenommen. Dieses kann derzeit noch von montags bis samstags, 9.00 bis 16.00 Uhr zur ehemaligen belgischen Kaserne, Einfahrt Kommerner Straße gegenüber der Total Tankstelle, gebracht werden. Aufgrund der Überflutung besteht ein sehr hohes Abfallaufkommen, welches noch nicht vollständig beseitigt ist. Leider wurden schon in der Vergangenheit aufgrund des hohen Aufkommens an Papier, Pappe und Kartonagen die auf dem Platz stehenden Container regelrecht mit dem Material zugebaut, so dass die Firma Schönackers Probleme hatte, die Container abzufahren. Um dies zu verhindern, wurde der Containerplatz geschlossen, da derzeit eine tägliche Leerung der Container durch die Firma Schönackers nicht leistbar ist.

Wer seine **Mülltonne vermisst oder eine Mülltonne gefunden** hat, kann sich ebenfalls unter 02251/14280 und 02251/14457 an die Stadt Euskirchen wenden.

Bitte beachten Sie, dass verloren gegangene Mülltonnen erst im Herbst (voraussichtlich ab Oktober) von der Firma Schönackers ausgeliefert werden können. Ein genaueres Datum kann jetzt noch nicht genannt werden.

Bitte verwenden Sie bis dahin möglichst folgende Behältnisse:

Restmüll: neutrale Abfallsäcke

Bioabfall: Papiersäcke / Kartons

Blaue Tonne: Kartons / Bündeln / Papiersäcke

Gelbe Tonne: wenn möglich durchsichtige Müllbeutel (auch kleinere Müllbeutel sind möglich)

Ansprechpersonen im Rathaus

Die Verwaltung ist mittlerweile wieder telefonisch erreichbar und weitestgehend auch wieder edv-technisch arbeitsfähig. Im Zusammenhang mit der Bewältigung der Unwetterkatastrophe wurden in den verschiedenen Fachbereichen Ansprechpersonen benannt, die bei Fragen zu den nachstehenden Themen montags bis freitags von 8.30-16.30 Uhr kontaktiert werden können:

Soforthilfe des Landes NRW für Privatpersonen, Flutopferunterbringung

Rufnummer: 02251/14 511 gheck@euskirchen.de

Ansprechpartner für ortsansässige Unternehmen (Soforthilfe des Landes NRW für die Wirtschaft)

Rufnummer: 02251/14 471 szeimetz@euskirchen.de

Spendenauszahlungen im Rahmen der „Städtischen Nothilfe“ der Stadt Euskirchen

Rufnummer: 02251/14 200 rstrick@euskirchen.de

Flutopferbescheinigungen

Rufnummer: 02251/14 295 kjonas@euskirchen.de

Abfall (Sperrmüllanmeldung, Verlustmeldung Mülltonnen etc.)

Rufnummer: 02251/14 280 abrenig-olef@euskirchen.de

Rufnummer: 02251/14 457 lklink@euskirchen.de

Grundsteuer, Kanalgebühren und sonstige Abgaben

Rufnummer: 02251/14 455 shuelsmann@euskirchen.de

Einzahlung von Spenden/Spendenbescheinigungen

Rufnummer: 02251/14 279 bsorgatz@euskirchen.de

Gefahrenabwehr (z.B. Keller auspumpen)

Rufnummer: 02251/94380 (Feuerwehr)

Corona/Bürgerbüro

Rufnummer: 02251/14 317 mvohsen@euskirchen.de

Meldung von Schäden am bzw. im öffentlichen Kanal

Rufnummer: 02251/14 255 mklein@euskirchen.de

Meldung von Straßenschäden sowie an der Straßenbeleuchtung

Rufnummer: 02251/14 411 mliebertz@euskirchen.de

Reinigung verstopfter Straßenabläufe

Rufnummer: 02251/14 570 technische.dienste@euskirchen.de

Kindertageseinrichtungen

Rufnummer: 02251/14 479 aschaefer@euskirchen.de

Schulen

Rufnummer: 02251/14 321 mgodesberg@euskirchen.de

Organisation Logistikzentren (Stettiner Straße 31 + Roitzheimer Straße 5) sowie zentrale Anlaufstellen

Rufnummer: 02251/14 404 rhansen@euskirchen.de

Presseanfragen

Rufnummer: 02251/14210 swinter@euskirchen.de

Erreichbarkeit der Verwaltung

Das Euskirchener Rathaus bleibt für den Publikumsverkehr coronabedingt weiterhin geschlossen. Termine können jedoch wieder telefonisch vereinbart und vor Ort wahrgenommen werden. Zusätzlich steht das Rathaus ohne Termin offen für die Abholung und Abgabe der Soforthilfeanträge. Wer Fragen bei der Ausfüllung der Anträge hat, bekommt hier ebenfalls Hilfe.

Öffnungszeiten des Rathauses Kölner Straße 75 (ausschließlich für Soforthilfeanträge):

Montag, Mittwoch und Freitag 8.30-12.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr

Bürgerbüro:

Das Bürgerbüro kann wieder normal arbeiten und die gewohnten Dienstleistungen anbieten. In der Zeit von 8:00 – 12.00 Uhr ist eine Vorsprache ohne Termin möglich (Wartemarke). Außerhalb dieser Zeit ist weiterhin eine Terminvereinbarung erforderlich. Hier geht es zur [Onlineterminvergabe](#).

Das Bürgerbüro ist zu den üblichen Zeiten geöffnet:

Montag 8:00 - 19:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 14:00 Uhr

Mittwoch 8:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 19:00 Uhr

Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Standesamt:

Ein normaler Dienstbetrieb ist im Standesamt aktuell noch nicht möglich. Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen werden durchgeführt. Die entsprechenden Unterlagen können hierzu persönlich in der

Zeit von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr beim Standesamt abgegeben werden. Ansonsten können die Unterlagen auch postalisch eingereicht werden. Nach der Beurkundung meldet sich das Standesamt bei den Angehörigen bzw. den Bestattungsunternehmen.

Telefonisch ist das Standesamt ebenfalls nur vormittags erreichbar.

Weitere Leistungen des Standesamtes können momentan leider nicht angeboten werden.

Bereits feststehende Eheschließungen können stattfinden!

Städtische Kultureinrichtungen:

Die Stadtbibliothek, das Stadtmuseum und das City-Forum sind durch das Unwetter stark beschädigt worden. Sie bleiben bis auf weiteres geschlossen und alle Veranstaltungen entfallen. Zurzeit ist noch keine telefonische Kontaktaufnahme möglich, eine Kontaktaufnahme per E-Mail funktioniert jedoch überwiegend. Die Stadtbibliothek bittet außerdem zu beachten, dass auch keine Bücher und Medien zurückgegeben oder eingeworfen werden können.

Ab dem 15. Juli werden bis auf weiteres keine Versäumnisentgelte berechnet. Auf den Webseiten der Einrichtungen werden Sie informiert, sobald es neue Entwicklungen gibt.

Waldfreibad bleibt für diese Saison geschlossen

Das Waldfreibad an der Steinbachtalsperre wird in dieser Badesaison nicht mehr öffnen. Auch die Grillhütte an der Steinbachtalsperre kann in diesem Jahr nicht mehr gebucht werden.

Unterstützung für Eigentümer von Denkmälern

Auch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat ein Hochwasser-Nothilfeprogramm aufgelegt, um geschädigte Denkmale zu retten. Die „kleinen Nothilfen“ werden sehr unbürokratisch in einem schnellen und einfachen Verfahren gegeben. Alle aktuellen Informationen und den Kurzantrag zum Download finden Sie in der Anlage und auf www.denkmalschutz.de/hochwasser-sofortfoerderung

Über das Denkmalförderprogramm des Landes NRW 2022, ist es möglich einen Zuschuss in Höhe von bis zu 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben zum Erhalt und zur Pflege von Baudenkmalern über das jährlich ausgerufenen Denkmalförderprogramm des Landes zu erhalten. Weitere Informationen und das Antragsformular finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.mhkbw.nrw/themen/bau/denkmalschutz/denkmalfoerderung>

Um die historische Bausubstanz zu erhalten, hat der Landschaftsverband Rheinland (LVR) auf seiner Homepage Hinweise zur Trocknung, Freilegung und dem Erhalt von Fachwerk veröffentlicht. Unter folgendem Link finden Sie neben weiterführenden Informationen hierzu, auch Formulare und Hinweise zu möglichen Förderungen: https://denkmalpflege.lvr.de/de/neues_aus_dem_amt/hochwasser_2021_.html

Um auch Eigentümerinnen und Eigentümer oder auch Vereine nicht denkmalgeschützter Objekte finanziell zu entlasten, ist es möglich, eine Förderung über das Dorferneuerungsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen zu beantragen. Unter folgendem Link finden Sie weitere Informationen:

<https://www.mhkbw.nrw/themen/bau/land-und-stadt-foerdern/dorferneuerung>

Für eine erste Einschätzung von geplanten Maßnahmen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Euskirchen zur Verfügung. Ein pragmatischer und unbürokratischer Umgang bei der Betreuung und Beratung denkmalrelevanter Maßnahmen wird Ihnen zugesichert. Allen Verantwortlichen ist es wichtig, bei den Genehmigungen eine schnelle, passende und tragbare Lösung zu finden. Ansprechpartnerinnen der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Euskirchen sind:

Dipl. Ing. Corinna Relles, Tel 02251-14-442 , crelles@euskirchen.de

Dipl. Ing. Regine Borschdorf, Tel 02251-14-442 , rborschdorf@euskirchen.de

Strom

Der Strom wird Stück für Stück in Absprache zwischen Feuerwehr und dem Netzbetreiber Westnetz zugeschaltet, sobald die Keller abgepumpt sind. In den Objekten bitte besondere Vorsicht walten lassen.

Aktuelle Informationen finden Sie hier:

<https://www.facebook.com/WestnetzGmbH>

[Flyer Westnetz](#)

Ein Überblick über Störungen im Stromnetz kann hier abgerufen werden:

<https://xn--strungsauskunft-9sb.de/stromausfall>

Telefon/Internet/Mobilfunknetz

Hierzu können nur die jeweiligen Betreiber Aussagen treffen.

Straßenbeleuchtung

Da auch einige Schaltkästen für die Straßenbeleuchtung unter Wasser standen bzw. beschädigt wurden, muss die Beleuchtung in einigen Bereichen zunächst abgeschaltet bleiben. Bitte sehen Sie aktuell von einer Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail mit den Technischen Diensten ab. Sobald dies möglich ist, wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet.

Duschen in der Kernstadt/Waschmöglichkeiten

Wer in der Euskirchener Kernstadt lebt und aktuell keine Möglichkeit hat, eine warme Dusche zu nutzen, kann bis auf weiteres in der Kaplan-Kellermann-Realschule (Stettiner Str. 31) täglich von 7 bis 21 Uhr die Duschen in der Turnhalle nutzen. Dort können auch Smartphones aufgeladen werden.

Für diejenigen, die durch das Hochwasser Waschmaschine und/oder Trockner verloren haben, steht an der Kaplan-Kellermann-Realschule an der Stettiner Straße ein Waschmobil bereit, in dem man seine Wäsche waschen und trocknen kann. Analog zu den Duschzeiten vor Ort ist das Mobil von 7 bis 21 Uhr geöffnet.

Spielmobil der Katholischen Jugendagentur Bonn

Die Katholische Jugendagentur Bonn (KJA) bietet in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Euskirchen seit dem 26.07.2021 ein Angebot für Kinder im Alter von 6-14 Jahren in den vom Hochwasser betroffenen Dörfern und nun auch in Euskirchen an.

In den nächsten Tagen (bis 13.8.) montags bis freitags zwischen 11:00 und 16:00 Uhr sind die Kinder herzlich willkommen am Spielmobil der KJA Fußball, Federball, Diabolo, Roller und weitere Angebote wahrzunehmen. Aber auch ein Mal- und Bastelangebot steht bereit und wurde bereits vergangene Woche sehr gerne angenommen. Das Spielmobil wird durch hauptamtliche und ehrenamtliche Helfer*innen betrieben, viele Kinder sind bereits gerne vorbeigekommen und konnten die Eindrücke der Flutkatastrophe für eine Zeit im Spiel und Gespräch verarbeiten.

Das Mobil ist vor Ort:

Donnerstag, 05.08.21 in Roitzheim an der Kita

Freitag, 06.08.21 in Palmersheim am Dorfgemeinschaftshaus

Montag, 09.08.21 in Euenheim am Spielplatz

Dienstag, 10.08.21 in Euskirchen auf dem Bolzplatz Dr.-Doetsch-Straße

Mittwoch, 11.08.21 in Wißkirchen am Sportplatz/Sportlerheim

Donnerstag, 12.08.21 in Euenheim am Spielplatz

Freitag, 13.08.21 in Euskirchen auf dem Bolzplatz Dr.-Doetsch-Straße

Spielplätze

Es besteht die Möglichkeit, dass einige der Spielplätze im Euskirchener Stadtgebiet bei der Überschwemmung kontaminiert wurden.

Aus diesem Grund sperrt die Stadt Euskirchen bis auf weiteres alle vom Hochwasser betroffenen Spielplätze im Stadtgebiet.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, diese Spielplätze erst wieder zu nutzen, wenn eine Freigabe erteilt wurde.

Grünflächen und Wälder

Die Stadt Euskirchen weist darauf hin, dass aufgrund der Überflutungen und Niederschläge die Böden stark gesättigt sind und generell eine höhere Gefahr durch spontan umstürzende Bäume besteht. Die Gefahr ist unabhängig vom Wind und bleibt auch in windstillen Perioden bestehen.

Die Wege in Grünflächen und Wäldern sowie der Trimm-Dich-Pfad im Stadtwald sind durch die Überflutungen zum Teil erheblich beschädigt worden. Eine Nutzung ist zur Zeit nur eingeschränkt möglich und geschieht auf eigene Gefahr.

Die Brücken an der Dr-Rütten-Promenade sind durch das Hochwasser beschädigt oder zerstört worden. Der Übergang ist nur über die Brücken an der Kölner Straße und am Spielplatz Veybach möglich. Im Zuge der Renaturierung der Erft wird dieser Bereich ab Anfang August für die Dauer der Baumaßnahme vollständig gesperrt. Der Erftverband informiert in einem Blog unter <https://erftaue-euskirchen.erftverband.de> über den Ablauf der Baumaßnahme.

Entlang von Gewässern ist es zu starken Erosionen gekommen, wodurch teilweise instabile Ufer entstanden sind. Es wird darum gebeten, einen sicheren Abstand von Gewässern zu halten und diese generell nicht zu betreten.

Auf überfluteten Flächen besteht eine Gefährdung durch Schwemmgut und möglicherweise Kontaminationen durch Treibstoffe, Öle und Schwermetalle. Hundebesitzer sollten zum Schutz ihre Tiere von überfluteten Flächen und Gewässern fern halten. Zum Teil sind die Dogstations und Beutelspender beschädigt worden oder fehlen vollständig. Zusätzlich ist aufgrund der beschädigten Wege nur eine eingeschränkte Unterhaltung der Dogstations möglich. Es kann zeitweise zu einer Überfüllung der Abfallbehälter und Fehlen von Hundekotbeuteln kommen.

Helfen helfen e.V.

Eine Möglichkeit, Hilfen und Hilfesuche zu verknüpfen, ist die Plattform www.helfen-helfen.de, die seit wenigen Tagen online ist.

Unterstützung für Unternehmen

Die Berater der Industrie- und Handelskammer (IHK) Aachen werden von Montag, 26. Juli, bis Freitag, 30. Juli, in den vom Hochwasser besonders betroffenen Gebieten unterwegs sein, um Unternehmer bei akuten Fragen zur aktuellen Situation zu unterstützen. Den mobilen Beratungsservice – etwa in Eschweiler, Stolberg, Euskirchen, Bad Münstereifel oder Schleiden/Kall – bietet die IHK zusätzlich zur Beratung per Telefon und E-Mail an.

Darüber hinaus können betroffene Unternehmen aus der gesamten Region Aachen, Düren, Euskirchen und Heinsberg einen persönlichen Vor-Ort-Termin mit einem IHK-Berater vereinbaren. Ansprechpartner dafür ist Philipp Piecha, Telefon: 0241 4460-270, E-Mail: philipp.piecha@aachen.ihk.de. Weitere Informationen rund um das Thema Hochwasser und die Initiative „Unternehmer helfen“ bietet die IHK Aachen auf ihrer Website unter www.aachen.ihk.de/hochwasser

Informationen des Kreises Euskirchen

Der Kreis Euskirchen veröffentlicht auf seiner Homepage ebenfalls umfangreiche wichtige Informationen, u.a. zur medizinischen Versorgung im Kreisgebiet: <https://hochwasser.kreis-euskirchen.de/>

Einschränkungen im ÖPNV im Kreis Euskirchen

Aufgrund von Unwetterschäden kann es bei den Bus-, Bahn- und TaxiBusPlus-Verkehren zu Angebotseinschränkungen und Verspätungen kommen. Diese können nicht in allen Fällen in der VRS-Auskunft wiedergegeben werden. Bitte informieren Sie sich zusätzlich bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Eine Übersicht ist darüberhinaus auf der nachstehenden Seite des Kreises Euskirchen eingestellt und wird dort aktualisiert: <https://hochwasser.kreis-euskirchen.de/informationen/einschraenkungen-im-oepnv>.

Informationen zu SVE-Linien:

<https://www.sveinfo.de/.../aktuelle-verkehrslage-fuer.../>

Taxi-Shuttle für Betroffene:

<https://www.nvr.de/presse/aktuelles/taxishuttle-fuer-betroffene-der-hochwasser-katastrophe>

Finanzielle Hilfen

Die Kreissparkasse Euskirchen bietet Sofortkredite für Betroffene an. Weitere Informationen finden Sie unter: ksk-eu.de/flutkatastrophe

Auch die Commerzbank bietet ihren betroffenen Privatkunden Ratenkredite an. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.commerzbank.de/portal/de/privatkunden/kredit-finanzierung/produkte/ratenkredit/soforthilfe.html>

Navigation

Die Navigation vor Ort ist für alle Bürgerinnen und Bürger aktuell eine große Herausforderung. Um diese zu vereinfachen, stellt ein Planungsbüro eine Onlinekarte zur Verfügung, die von vielen Stellen gepflegt wird, so dass ein möglichst aktueller Stand abgebildet werden soll.

Die Darstellung ist eine Momentaufnahme und stellt keinen Anspruch auf Richtigkeit bzw. Vollständigkeit dar. Es wird noch eine Weile dauern, bis alle Schäden und die daraus resultierenden Sperrungen ermittelt und eingepflegt wurden, da in den stark betroffenen Kommunen die Schadensaufnahme gerade erst beginnt.

Hier geht es zur Seite: <https://bit.ly/36UnOy8>

Seelsorgeangebot der Pfarrei St. Martin, Euskirchen-Bleibach/Hardt

"Auch in dieser katastrophalen Zeit möchten wir als Seelsorger/in bei den Menschen in unserer schwer getroffenen Stadt sein. Wir bieten Seelsorge-Gespräche unter den Telefonnummern 0157 31 52 40 99 oder 0163 53 41 780 (Herr Brandt) an. Unter diesen Telefonnummern ist immer ein Seelsorger zu erreichen, der für ein Gespräch zur Verfügung steht. Auch Pater Langer von der Notfallseelsorge ist unter 0700 11 000 112 122 erreichbar.

Täglich um 17.00 Uhr bieten wir in der Kirche Herz Jesu, Euskirchen, eine kurze Gebetseinheit an. Auch hier besteht die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs."